



- Rote Dünen der Kalahari und Namib
- Wildes Damaraland
- Zu Gast bei den Völkern der Himba und Damara
- Etoscha-Nationalpark: auf Pirsch

Faszination Namibia 14-Tage-Erlebnisreise

Kommen Sie mit uns in eines der letzten Länder der Erde, in denen man die Natur noch in ihrer Ursprünglichkeit erleben kann. In Namibia erwarten uns atemberaubende Wüstenwelten und bizarre Felslandschaften, Begegnungen mit indigenen Kulturen und eine einzigartige Tierwelt. Im Kontrast dazu: das lebhafteste Küstenstädtchen Swakopmund und die Hauptstadt Windhoek. Erleben Sie die Faszination Namibias!

1. Tag: Anreise

Flug nach Windhoek.

2. Tag: Windhoek: erste Erkundungen

Am Flughafen begrüßt Sie Ihre Reiseleitung. Wir erkunden die Hauptstadt Namibias. Was uns schnell auffällt: Vieles in Windhoek erinnert noch an die deutsche Kolonialzeit. Wir sehen u.a. die Christuskirche, die alte Feste und den Tintenpalast. Im Gegensatz dazu steht Katutura, der Stadtteil, in dem vorwiegend die bantusprachige Bevölkerungsgruppe lebt. Hier besuchen wir das Penduka-Frauenprojekt, ein Sozialunternehmen und kunsthandwerklicher Ausbildungsort. Anschließend fahren wir ins Hotel und haben Zeit uns zu akklimatisieren.

3. Tag: Von Windhoek in die Kalahari

Nach dem Frühstück machen wir uns auf den Weg in den Süden. Unterwegs halten wir am Wendekreis des Steinbocks,

wenige Kilometer südlich von Rehoboth. Am Nachmittag können Sie in der Lodge relaxen oder optional an einer Sundowner-Fahrt teilnehmen. Ein lokaler Ranger bringt Ihnen das Leben in der Halbwüste näher. Die Kalahari ist nämlich eine durchaus belebte Wildnis. Auf ihren spärlich bewachsenen Grasebenen weiden riesige Herden von Antilopen und anderen Tieren. Genießen Sie bei einem kühlen Getränk den Sonnenuntergang über den roten Dünen der Kalahari. (F, A)

4. Tag: Von der Kalahari in die Namib

Von der Kalahari geht die Reise weiter in die Namib, die älteste Wüste der Welt. In unserer Lodge können wir den Tag entspannt ausklingen und die Weite und Stille der Natur auf uns wirken lassen. (F, A)

5. Tag: Namib: Dünenmeer Sossusvlei

Noch vor dem Sonnenaufgang fahren wir heute ins Wunderland des Sossusvlei, das von teilweise über 300 Meter hohen Dünen eingeschlossen wird. Für die letzten Kilometer ins Vlei steigen wir in wüstentaugliche Fahrzeuge um. Von hier aus können wir eine kurze Wanderung ins Dead Vlei unternehmen oder die beeindruckende Düne „Big Daddy“ erklimmen. Von oben hat man einen fast unwirklich schönen Blick über das Dünenmeer der Namibwüste. Wir belohnen uns anschließend mit einem Picknick-Frühstück unter den Kameldornbäumen. Dann erkunden wir den Sesriem Canyon. Hier hat sich der Tsauchabfluss ein bis zu 30 Meter tiefes Bett durch Geröllschichten gegraben. Die Entstehung des Canyons liegt 2 bis 4 Millionen Jahre zurück. (F, A)

6. Tag: Von der Namib an die Atlantikküste

Heute fahren wir durch die Namib bis an die Küste. Walvis Bay ist der einzige gut ausgebaute Hafen an der namibischen Küste. Häufig sieht man hier Flamingos und Zwergflamingos die in der Lagune auf Nahrungssuche gehen. Schließlich erreichen wir unser Tagesziel Swakopmund, eine kleine, schmucke Küstenstadt mit vielen schönen Gebäuden aus der deutschen Kolonialzeit. Wir sehen das Hohenzollernhaus, den Woermannurm, die Landungsbrücke, die Mole mit Leuchtturm und das Marinedenkmal sowie weitere Jugendstilbauten. (F)

7. Tag: Swakopmund: ein Tag für Sie

Heute können Sie den Tag ganz nach Ihren Wünschen gestalten. Swakopmund lässt sich gut zu Fuß erkunden. Viele Einwohner sprechen deutsch und zahlreiche Promenaden, Palmenalleen und Parkanlagen verleihen dem kleinen Küstenort ein besonderes Flair. Genießen Sie einen Spaziergang entlang der Strandpromenade oder bummeln Sie über den Holzschnitzermarkt in der Nähe des Leuchtturms. Optional können Sie am Vormittag eine „Living Desert Tour“ unternehmen. Im Geländewagen geht es mit kundigem Führer auf eine spannende Wüstentour, bei der sich alles um die kleinsten Bewohnern der Wüste dreht. (F)

8. Tag: Von Swakopmund ins Damaraland

Wir lassen den rauen Atlantik hinter uns und fahren ins Damaraland, das mit rauer Schönheit, dramatischen Landschaften und einzigartiger Tierwelt beeindruckt. (F, A)

9. Tag: Damaraland: Twyfelfontein und Damaravolk

Wir besuchen die Felszeichnungen bei Twyfelfontein, einer der größten Ansammlungen von Felsgravuren in Afrika, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehören. Die alten Felsgravuren zeigen die reiche Kulturgeschichte der indigenen San. Der Name Twyfelfontein bedeutet „Quelle des Zweifels“. Unsere Reiseleitung erklärt uns die Geschichte dahinter. Im Living Museum der Damara beobachten und erleben wir die traditionelle Lebensweise des indigenen Volksstammes im Herzen ihrer traditionellen Heimat. Eine einmalige Gelegenheit, eine Lebensweise zu sehen, die langsam auszusterben droht. (F, A)

10. Tag: Vom Damaraland zum Etoscha-Nationalpark

Unsere Reise führt Richtung Etoscha-Nationalpark. Auf dem Weg machen wir

Halt im Himba-Dorf. Die Himbas konnten sich bis heute ihre ethnische Eigenart und Kultur bewahren. Wir tauchen gemeinsam in ihre traditionelle Welt ein und erhalten einen interessanten Einblick in die Lebensweise des halbnomadischen Hirtenvolkes. So erfahren wir die Bedeutung ihrer auffälligen rotbraunen Körperbemalung, der speziellen Haartracht und Schmuckstücke. (F, A)

11. Tag: Etoscha-N.P.: auf Safari

Bereit für die Tierwelt des Etoscha-Nationalparks? Dann nichts wie los zu einer Pirschfahrt mit dem Reisebus durch das mehr als 20.000 Quadratkilometer große Schutzgebiet. Auch verwöhnte Safarierexperten kommen hier auf ihre Kosten. Springböcke, Impalas, Zebras und Gnus, Elefanten und Giraffen, Löwen und Spitzmaulnashörner können wir mit etwas Glück entdecken. Wir halten unsere Kamera bereit. Mittags können wir in einem der Camps im Park einkehren. Vor Ort können optional auch Fahrten im offenen Geländewagen gebucht werden. (F, A)

12. Tag: Vom Etoscha-N.P. in die Windhoek-Region

Vom Etoscha-Nationalpark geht es zurück in die Windhoek-Region. Dabei fahren wir durch Okahandja. Ein Ort, der eng mit der Geschichte der Herero verbunden ist. In unserer Lodge können wir uns entspannen. Wer mag bucht optional noch eine Rundfahrt. Mit etwas Glück laufen Ihnen Nashörner vor die Kamera. Beim gemeinsamen Abschiedsessen lassen wir die Erlebnisse unserer Reise noch einmal Revue passieren. (F, A)

13. Tag: Heimreise

Heute heißt es Abschied nehmen von einem faszinierenden Land und seinen herzlichen Bewohnern. Vom Flughafen Windhoek treten wir unseren Rückflug an. (F)

14. Tag: Willkommen zu Hause

Morgens Ankunft und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

Faszination Namibia

14-Tage-Erlebnisreise ab € 4.395

Termine und Preise 2025 in €

R 2570040

Termine/Saison **ET LH Teilnehmer**

30.07.-12.08.25 K **4.395** **min 4**

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt (ggf. zzgl. Flugaufpreis). Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

K Bei diesen Reisetermenen handelt es sich um Kleingruppenreisen.

EZ

30.07.2025 **435**

Teilnehmerzahl

mind. 8

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse *
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft ab/bis Frankfurt in der Economy-Class bis/ab Windhoek (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ein- und Ausreisesteuern*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 11 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Hotels/Lodges
- 11x Frühstück, 8x Abendessen

* bei Eigenreise nicht inklusive

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (ggf. Driverguide)
- Stadtrundfahrt in Windhoek inkl. Penduka-Frauenprojekt
- Weite Landschaften der Namib und Kalahari
- Dünenmeer Sossusvlei inkl. Shuttle-Fahrt
- Spaziergang im Seriem Canyon
- UNESCO-Welterbe Twyfelfontein
- Lebendes Museum der Damara
- Zu Gast bei den Himba
- Ganztägige Wildbeobachtungen im Etoscha-Nationalpark
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

TA 2570040..

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.

- Rundfahrt zum Sonnenuntergang in der Kalahari € 40 01
- Living Desert-Tour in Swakopmund € 60 02

Mehr Service

- Visum für Namibia für dt. Staatsbürger € 119 VIS V57000R
- Ab dem 01.04.2025 besteht Visapflicht bei Einreise nach Namibia. Das Visum on Arrival für Namibia können Sie auch online unter <https://eservices.mhaiss.gov.na> beantragen.

Ihre Unterkünfte

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Windhoek	1 Hotel Thule	★★★
Kalahari	1 Kalahari Anib	★★★
Namib	2 Namib Desert Lodge	★★★
Swakopmund	2 Hansa Hotel	★★★★
Damaraland	2 Twyfelfontein Country Lodge	★★★
Etosha-Randgebiet (West)	2 Etotongwe Lodge	★★★
Windhoek-Region	1 Okapuka Safari Lodge	★★★

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/2570040

Weitere Informationen